



München, 13. Februar 2014

## WIESO, WESHALB, WARUM COMPLIANCE?

Dr. Christian Pelz

ALCANTE  
BERLIN  
BRATISLAVA  
BRÜSSEL  
BUDAPEST  
BUKAREST  
DRESDEN  
DÜSSELDORF  
FRANKFURT/M.  
LONDON  
MOSKAU  
MÜNCHEN  
NEW YORK  
PRAG  
WARSAU  
NOERR.COM

Noerr

## Compliance aus Unternehmensperspektive

- gesetzliche Verpflichtung nur in bestimmten Branchen (v.a. Finanzwirtschaft)
- Empfehlung Ziff. 4.1.3 und 5.3.2 DCGK
- Reputationsrisiken
  - gegenüber Öffentlichkeit
  - gegenüber Shareholdern
  - gegenüber Geschäftspartnern
  - gegenüber (potentiellen) Mitarbeitern
- Reputation Building
- Haftungsvermeidung
- Unternehmensstrafe, Sec. 7 UK Bribery Act („*failure to prevent bribery*“)

## Compliance aus Unternehmensperspektive

- Vermeidung von Unternehmensgeldbußen
  - § 81 Abs. 4 Satz 2 GWB: bis 10 % des Gesamtumsatz des Konzerns
  - § 30 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 OWiG: bis EUR 10 Mio.
  - Verfall, Mehrerlösabschöpfung: Herausgabe des Erlangten
    - Bruttoprinzip (ohne Abzug von Kosten)
    - Berechnung umstritten bei rechtswidrig erlangten Verträgen:
      - 1. Senat: Gesamte Vergütung
      - 5. Senat: Gewinn und Folgevorteile
- Vergabesperren bei öffentlichen Ausschreibungen

3

Noerr

## Compliance aus Vorstandsperspektive

- Pflicht zur Unternehmenslenkung, § 76 AktG
- Vermeidung zivilrechtlicher Haftung, § 93 Abs. 1 AktG
- Vermeidung strafrechtlicher Verantwortlichkeit
  - Beihilfe durch Unterlassen, §§ 27, 13 StGB
  - Aufsichtspflichtverletzung, § 130 OWiG

4

Noerr

## Compliance aus Perspektive Mitarbeiter

- Schutzfunktion  
beschreibt arbeitsvertragliches Soll-Programm
- Kontrollen und Audits
- bei Verstoß
  - Schadensersatzpflicht
  - Arbeitsrechtliche Maßnahmen, einschließlich Kündigung
    - Tat- oder Verdachtskündigung

5

Noerr

## Ansprechpartner



**Dr. Christian Pelz**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Strafrecht und Fachanwalt für Steuerrecht

Tel. +49 89 28628 179  
christian.pelz@noerr.com

NOERR LLP  
Brienner Straße 28  
80333 München

6

Noerr